

Umschulung Industriemechaniker/ - in
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau
25 Monate Vollzeit -Umschulung
mit Facharbeiterprüfung vor der IHK Ostwürttemberg

Zeitraum:
24 Monate

Ablauf der Ausbildung:

- Theoretische und praktische Ausbildung in den TA - Werkstätten
- Besuch der Berufsschule (1,5 Tage / Woche)
- Teil 1 der Abschlussprüfung (IHK) nach 13 Monaten
- Teil 2 der Abschlussprüfung (IHK) nach 24 Monaten (Gestreckte Facharbeiterprüfung)

Ausbildungsorte:

- Technische Akademie Schwäbisch Gmünd
- Praktikum in Betrieben der Region
- Kreisberufsschulzentrum Schwäbisch Gmünd

Teilnahmegebühr:

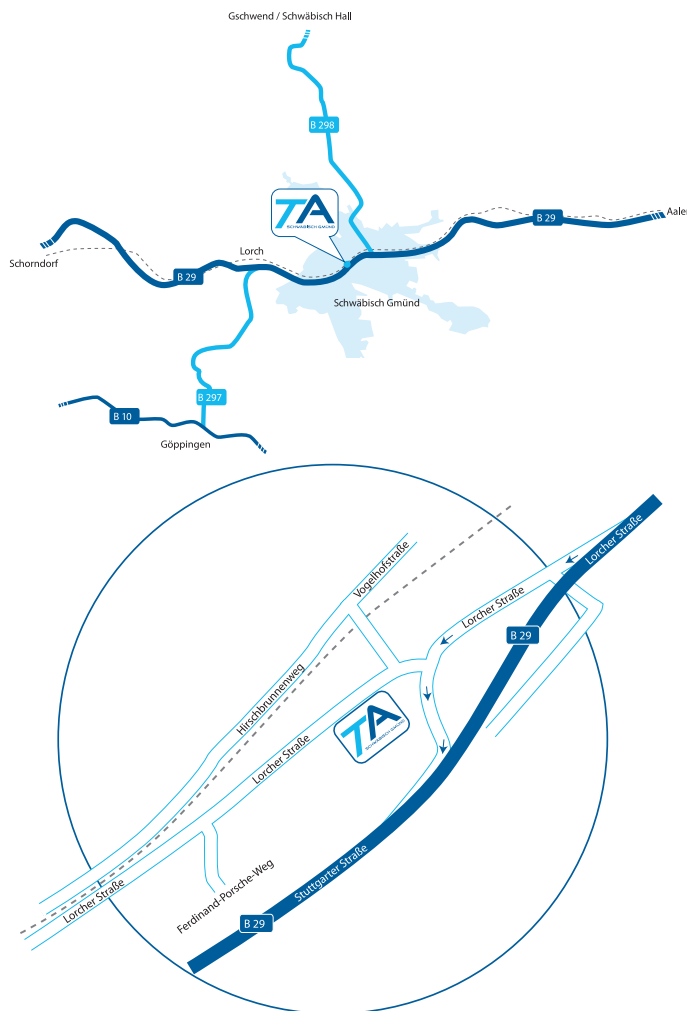
29.865,- €

Diese Umschulung ist nach der Anerkennungs- und Zulassungsverordnung Weiterbildung (AZAV) zertifiziert. Bei entsprechenden Voraussetzungen trägt die Agentur für Arbeit oder das Jobcenter die Kosten dieser Umschulungsmaßnahme.

Anmeldung und weitere Infos:

Technische Akademie
für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd e.V.
Lorcher Str. 119
73529 Schwäbisch Gmünd
Fon: 0 71 71. 31 44 07
Fax: 0 71 71 . 31 42 29
E-Mail: info@technische-akademie.de
www.technische-akademie.de

Anfahrt zur Technischen Akademie:



Technische Akademie
für berufliche Bildung Schwäbisch Gmünd e.V.
Lorcher Str. 119
73529 Schwäbisch Gmünd

Fon: 0 71 71. 31 44 07
Fax: 0 71 71 . 31 42 29
E-Mail: info@technische-akademie.de
www.technische-akademie.de



Umschulung Industriemechaniker/ in

Fachrichtung
Maschinen- und Anlagenbau



Technik



Zugangsvoraussetzungen:

- Hauptschulabschluss oder einschlägige mehrjährige Berufserfahrung
- mindestens 3-jährige berufliche Tätigkeit
- ausreichende Deutschkenntnisse
- Praktisch-technisches Verständnis
- Manuelles Geschick
- Interesse an maschineller Präzisionsarbeit

Ausbildungsziel:

IHK-Facharbeiterprüfung mit Abschluss als Industriemechaniker/-in
Fachrichtung Maschinen- und Anlagenbau

Berufliche Einsatzgebiete:

Industriemechaniker/-innen sind in der Produktion, Wartung und Instandsetzung tätig. Sie sorgen dafür, dass Produktionsanlagen und Maschinen störungsfrei arbeiten. Dafür richten sie Anlagen und Maschinen ein und überprüfen die störungsfreie Funktion. Neben Reparatur- und Wartungsaufgaben stellen Industriemechaniker/-innen Geräte und Produktionsanlagen her, entwickeln bestehende Anlagen weiter und optimieren somit den Fertigungsprozess.

Inhalte der Berufsausbildung:

Die Umschulung zum/zur Industriemechaniker/-in Maschinen- und Anlagenbau beinhaltet 15 Lernfelder:

- Fertigen von Bauteilen mit handgeführten Werkzeugen
- Fertigen von Bauteilen mit Maschinen
- Herstellen einfacher Baugruppen
- Warten technischer Systeme
- Fertigen von Einzelteilen mit Werkzeugmaschinen
- Installieren und Inbetriebnahme steuerungstechnischer Systeme

Abschlussprüfung Teil 1

Inhalte der Berufsausbildung:

- Montieren technischer Teilsysteme
- Fertigen auf numerisch gesteuerten Werkzeugmaschinen
- Instandsetzen technischer Systeme
- Herstellen und Inbetriebnahme technischer Systeme
- Überwachen der Produkt- und Prozessqualität
- Instandhalten technischer Systeme
- Sicherstellen der Betriebsfähigkeit automatisierter Systeme
- Planen und Realisieren technischer Systeme
- Optimieren technischer Systeme

Abschlussprüfung Teil 2

